

Tätigkeitsbericht 2025

WU (Wirtschaftsuniversität) Wien – Stiftung



Inhalt

Grußwort des Vorstandsvorsitzenden	5
Grußwort der Aufsichtsratsvorsitzenden	7
Facts & Figures	8
Gebäude der ehemaligen Hochschule für Welthandel	9
Ausschüttung 2025 und Ausschüttungsplanung 2026	11
WU Ignite Ventures	12
Ausblick 2026	13
Exzellente Forschung	14
Assistent*innen-Kleinprojekte	14
WU-Projects	14
Matching Grants – Verstärker für internationale Spitzenprojekte	14
Impact Grant Research – Forschung mit sichtbarem Nutzen	15
Kompetenzzentrum Applied AI & Scientific Computing	15
Third Mission	16
WU4YOU	16
Identity Fusion	16
Internationalität	17
Visiting Scholars	17
ENGAGE.EU	17
Exzellente Lehre	18
Impressum	19



Grußwort des Vorstandsvorsitzenden

**SEHR GEEHRTE FÖRDER*INNEN,
SEHR GEEHRTE FREUND*INNEN DER WU FOUNDATION,**

die Stiftung der WU Wirtschaftsuniversität Wien, die WU Foundation, wurde 2020 mit dem klaren Ziel gegründet, die langfristige Weiterentwicklung der WU zu stärken und dort Exzellenz zu ermöglichen, wo sie die größte Wirkung entfaltet. Seitdem setzen wir uns dafür ein, außergewöhnliche Projekte in Forschung, Lehre und Third Mission zu realisieren – Projekte, die weit über das hinausgehen, was im regulären Universitätsbetrieb möglich wäre.

Für Förder*innen eröffnet unsere Foundation eine verlässliche, transparente und nachhaltige Möglichkeit, einen direkten Beitrag zur Zukunft einer der führenden Wirtschaftsuniversitäten Europas zu leisten. Ihr Engagement schafft zusätzliche Ressourcen für neue Forschungsinitiativen, innovative Lehr- und Lernformate und gesellschaftlich wirksame Programme, die ohne diese Unterstützung nicht realisierbar wären.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt liegt auf der Förderung von Innovation und Unternehmertum. Als Alleineigentümerin der WU Start-up Beteiligungs GmbH (WU Ignite Ventures) investieren wir gezielt in vielversprechende Start-ups mit WU-Bezug. Damit stärken wir die Innovationskraft junger Unternehmen und fördern auch nachhaltige Wertschöpfung.

Auf den nächsten Seiten finden Sie ausgewählte Projekte, die dank der WU Foundation realisiert werden konnten. Sie zeigen, wie aus Ideen Wirkung entsteht und wie gezielte Förderung Wissenschaft, Forschung und unternehmerisches Denken an der WU sichtbar voranbringt.

Herzlichen Dank an unsere Unterstützer*innen.

Ihr Vertrauen und Ihr Engagement bedeuten uns viel und schaffen Raum für Initiativen, die sonst nicht möglich wären.

Mit freundlichen Grüßen

Rupert Sausgruber

Vorsitzender des Stiftungsvorstands und Rektor der WU

Grußwort der Aufsichtsratsvorsitzenden

LIEBE FREUND*INNEN, LIEBE FÖRDER*INNEN,

„to found“ – zu gründen – bedeutet, etwas Neues zu beginnen, Pionierarbeit zu leisten und Orte zu schaffen, an denen Ideen wachsen können. Gibt es eine bessere Stifterin bzw einen besseren Stifter für eine Foundation als eine pulsierende Universität, die mit jedem Forschungspaper, jeder Vorlesung und jedem Projekt neue Horizonte eröffnet?

Mit der Gründung der WU Foundation hat die WU Wirtschaftsuniversität Wien eine Trägerrakete in neue Galaxien des Wissens gestartet. Im Laderaum befinden sich – neben der Exzellenzförderung in Forschung, Lehre und Third Mission – lebendige Start-ups voller Kreativität, Innovation und Mut. In ihnen entstehen Ideen, die Grenzen überschreiten und die Zukunft gestalten – hier wirken Persönlichkeiten, die ganz vorne dabei sein wollen.

Wir laden Sie ein, mit der WU Foundation mitzusteigen. Als Förder*in sind Sie Teil dieser Mission, gestalten aktiv mit und helfen dabei, ein Launchpad für Innovationen zu schaffen, in dem Neues Wirklichkeit wird. Ihre Unterstützung ist der Treibstoff, der diese Rakete antreibt und ihre Fracht sicher zu Erfolg und Wirkung bringt.

Begleiten Sie diese Reise. Lassen Sie uns gemeinsam Orte schaffen, an denen Zukunft entsteht – mutig, neugierig und unaufhaltsam.

Herzlichst,
Cattina Leitner
Vorsitzende des Aufsichtsrates
WU Foundation

Facts & Figures

Die WU Foundation wurde im Jahr 2020 als gemeinnützige Stiftung nach dem Bundesstiftungs- und Fondsgesetz 2015 (BStFG) unter dem Namen „WU (Wirtschaftsuniversität) Wien – Stiftung“ gegründet.

Zweck laut [Satzung](#) ist insbesondere die Entwicklung der Forschung und Lehre sowie die Heranbildung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der WU. Zentrale Anliegen sind die Förderung von wissenschaftlichen Forschungs-, Lehr- und Studienprojekten, die Förderung des Wissenstransfers zwischen Theorie und Praxis sowie die Information der Öffentlichkeit über Fortschritte von Wissenschaft, Forschung und Lehre an der WU.

Besonderer Wert wird darauf gelegt, junge Wissenschaftler*innen durch gezielte Förderprogramme sowie die Finanzierung internationaler Forschungs- und Lehraufenthalte zu unterstützen.

Im Jahr 2025 wurden seitens der WU Foundation 1,5 Mio. Euro an die WU ausgeschüttet und Projekte in folgenden Kategorien finanziert:

- › Exzellente Lehre,
- › Exzellente Forschung,
- › Internationalität,
- › Third Mission.

Die Stiftung strebt keinen Gewinn an, ihr Vermögen per 30.12.2025 beläuft sich auf rund **86 Mio. Euro** und besteht im Wesentlichen aus Finanzvermögen sowie einer traditionsreichen Liegenschaft im 19. Wiener Gemeindebezirk: der ehemaligen Hochschule für Welthandel.



Die Stiftung hat 2024 (als Alleingesellschafterin) die WU Start-up Beteiligungs GmbH gegründet, die unter der Marke WU Ignite Ventures in Start-ups mit WU-Bezug investiert.

Die Leitungsorgane der WU Foundation sind der **Stiftungsvorstand** und der **Aufsichtsrat**.

Der **Stiftungsvorstand** ist mit dem **Rektorat der WU** identisch; die jeweilige Funktionsperiode entspricht jener der Rektoratsmitglieder (aktuell: 1. Oktober 2023 bis 30. September 2027).

Univ.-Prof. Dr. Rupert Sausgruber, Vorsitzender
Univ.-Prof. Dr. Harald Badinger
Univ.-Prof.ⁱⁿ DDr.ⁱⁿ Bernadette Kamleitner
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margarethe Rammerstorfer
Univ.-Prof. Dr. Martin Winner

Der **Aufsichtsrat** der WU Foundation ist mit dem **Universitätsrat der WU** identisch; die jeweilige Funktionsperiode entspricht jener der Mitglieder des Universitätsrates (aktuell: 1. März 2023 bis 28. Februar 2028).

Dr.in Cattina Leitner, LL.M., MA, Vorsitzende
Mag.a Dr.ⁱⁿ Christine Dornaus, stellv. Vorsitzende
Univ.-Prof. Dr. Thomas Bieger
Mag. Dietmar Griebler, MBA
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Angela Köppl

Als weiteres Organ der Stiftung ist eine **Budget- und Finanzkommission** eingerichtet. Mitglieder dieser Kommission sind die Mitglieder der vom Senat eingerichteten Kommission für [Finanzen und Campusmanagement](#) der WU.

Die WU Foundation beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter*innen; operative Aufgaben werden von Fachabteilungen der WU (u. a. Controlling, Finanzbuchhaltung, Campus Management und Rechtsabteilung) übernommen.

Bei WU Ignite Ventures waren zum Jahresende 2025 zwei Personen angestellt.

v.l.n.r.: Margarethe Rammerstorfer, Harald Badinger, Rupert Sausgruber, Bernadette Kamleitner, Martin Winner



Urheber: © CCha già José, Lizenz: CC BY-SA 2.0, Quelle: Wikimedia Commons

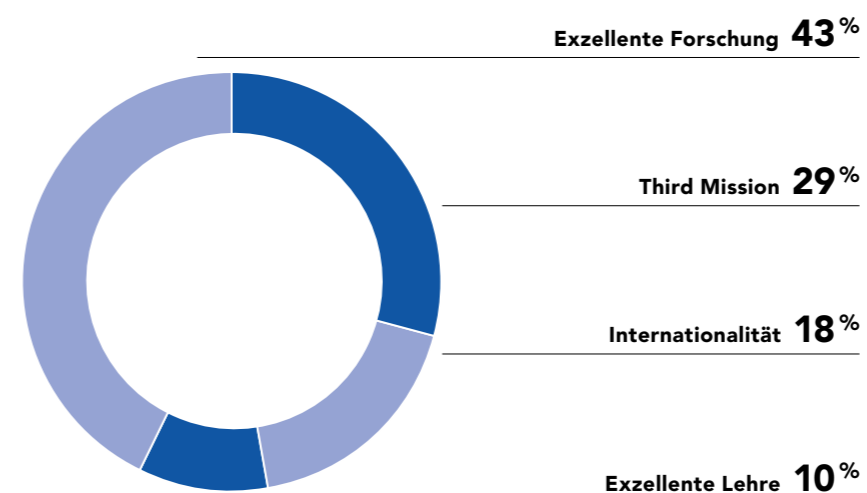
Wien Hochschule für Welthandel (1453514548)

GEBÄUDE DER EHEMALIGEN HOCHSCHULE FÜR WELTHANDEL

Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude in der Franz-Klein-Gasse im 19. Wiener Gemeindebezirk war von Beginn des Wintersemesters 1916/17 an für 66 Jahre Heimat der angesehenen Hochschule für Welthandel, 1975 umbenannt in Wirtschaftsuniversität Wien, und somit bedeutende Ausbildungsstätte und Ort richtungswiesender Forschung.

2020 entschied sich das Kuratorium zur Förderung der WU, das Gebäude der WU Foundation zu schenken. Es ist im Moment zur Gänze an die Universität Wien vermietet.

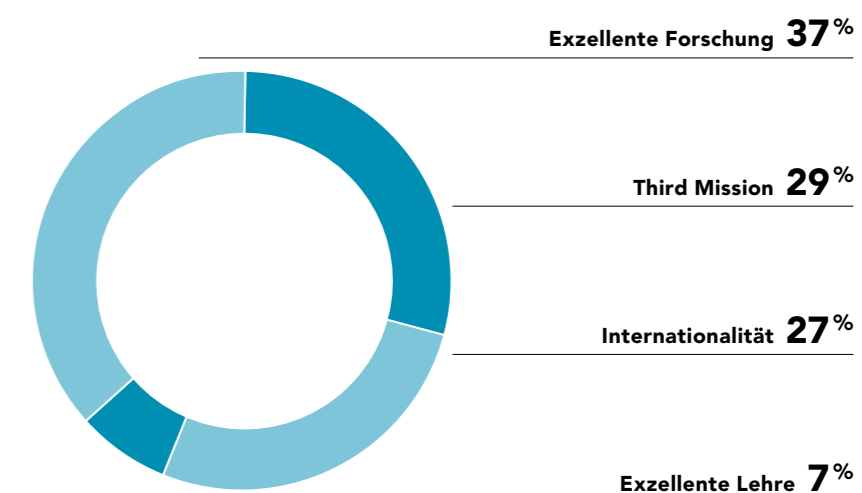
Ausschüttung 2025 und Ausschüttungsplanung 2026



Die WU Foundation hat im Jahr 2025 rund 1,5 Mio. Euro an die WU ausgeschüttet. Mit diesen Mitteln wurden Aktivitäten in den strategischen Bereichen **Exzellente Forschung**, **Exzellente Lehre**, **Internationalität** sowie **Third Mission** gefördert, die im Einklang mit dem WU-Strategiekompas stehen. Das nachfolgende Diagramm zeigt die prozentuale Aufteilung der Fördermittel auf diese vier Bereiche.

Mit der Ausschüttung 2026 sollen diese Strategien weiter ausgebaut werden (siehe Infografik unten).

Zusätzlich wurde an die WU Start-up Beteiligungs GmbH 2025 ein Gesellschafterzuschuss in Höhe von 300.000 Euro überwiesen.



WU Ignite Ventures

WU Ignite Ventures ist die Start-up-Investmentgesellschaft der WU-Stiftung und eröffnet Investor*innen Zugang zu Frühphasen-Start-ups mit WU-Bezug. Die Initiative investiert bereits in der frühesten Gründungsphase (Pre-Seed) und schließt damit eine zentrale Finanzierungslücke im österreichischen Innovations- und Gründungsökosystem.

Mit transparenten Pre-Seed-Investments und der Begleitung durch erfahrene Gründer*innen, Alumni sowie Expert*innen steigert WU Ignite Ventures die Entwicklungsqualität und Marktreife junger Unternehmen und stärkt deren Erfolgchancen beim Eintritt in nationale und internationale Märkte.

Als hundertprozentige Tochter der WU Foundation ist WU Ignite Ventures kapitalstark und langfristig ausgerichtet. Mit jährlich sechs bis acht Investments bietet die Initiative einen verlässlichen Dealflow und hohe Planbarkeit für Investor*innen und Partner*innen der Stiftung. Damit leistet WU Ignite Ventures einen aktiven Beitrag zur Stärkung des Innovations- und Gründungsstandorts Wien und Österreich.

Im Oktober 2025 wurden die ersten Beteiligungen mit zwei Start-ups geschlossen:



Nexo Skeleton FlexCo



Constrect Solutions FlexCo

Das Wiener Start-up **Constrect Solutions FlexCo** adressiert eine zentrale Herausforderung der Baubranche: die ineffiziente und fragmentierte Beschaffung von Materialien. Die digitale Plattform des Jungunternehmens automatisiert Prozesse entlang der Lieferkette und stellt ESG-Daten für nachhaltige Beschaffungsentscheidungen verfügbar bereit.

Durch Vermittlung des WU Entrepreneurship Centers konnte zusätzlich ein strategischer Co-Investor aus der Bauwirtschaft gewonnen werden.

Nexo Skeleton FlexCo arbeitet an einem patentangemeldetem Exoskelett für die orthopädische Rehabilitation. Die Lösung kombiniert künstliche Intelligenz, nachhaltige Fertigungsmethoden und innovative Materialien mit dem Ziel, therapeutische Behandlungen effizienter zu machen und knappe Behandlungskapazitäten im Gesundheitssystem zu entlasten. Das Unternehmen positioniert sich damit an der Schnittstelle von Medizintechnik, KI und nachhaltiger Produktion.

AUSBLICK 2026

VC Analyst Program

Das **VC Analyst Program** ist ein hochselektives Venture-Capital(VC)-Fellowship für ambitionierte Studierende und bietet einen praxisnahen Einstieg in die Welt des Frühphaseninvestierens. Die Teilnehmer*innen sammeln reale Investor*innen-Erfahrung – vom Scouting vielversprechender Gründer*innen über Markt- und Geschäftsmodellanalyse bis zum Verfassen von Deal Memos und der Mitarbeit an konkreten Investmententscheidungen.

Begleitende Workshops mit erfahrenen Partner*innen aus der Venture-Capital-Branche und regelmäßige Sitzungen im Stil eines Investmentkomitees vertiefen das Verständnis für professionelle Entscheidungsprozesse. Mit einer begrenzten Teilnehmer*innenzahl von maximal fünfzehn Studierenden ermöglicht das Programm intensives Lernen, unmittelbare Verantwortung und den Aufbau eines qualifizierten Talentpools für das österreichische Start-up- und Venture-Capital-Ökosystem.

Investment Committee

Das Investment Committee begleitet die Auswahl und strategische Ausrichtung der Investments. Seine Mitglieder bringen unternehmerische Erfahrung, technologische Expertise und ein tiefes Verständnis für Frühphasen- und universitäre Ausgründungen mit. Neben der qualitätsgesicherten Bewertung von Marktpotenzial und Risiko-Rendite-Profilen unterstützt das Gremium ausgewählte Spin-offs punktuell durch Netzwerkzugang, unternehmerisches Know-how und Impulse zur Weiterentwicklung der Investmentstrategie.

Die ersten Mitglieder sind Johanna Konrad (ehem. CSO/COO und Board Member, kompany), Dr. Christian Polster (Co-Founder, Radar Cyber Security), Hannah Wundsam (Managing Director, AustrianStartups) und Simon Tretter (Co-Founder, hokify und yfactory).



Exzellente Forschung

Die WU Foundation unterstützt Forschung an der WU gezielt und wirkungsvoll, indem sie Mittel für unterschiedliche Förderschienen bereitstellt, die den Entwicklungsweg des wissenschaftlichen Nachwuchses begleiten und die Durchführung exzellenter Forschungsprojekte ermöglichen. Das Angebot reicht von Förderungen für erste eigenständige Projekte über Brückenfinanzierungen für die Vorbereitung von Drittmittelanträgen bis zu Instrumenten, die den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis unterstützen.

UNTERSTÜTZUNG INNOVATIVER NACHWUCHSPROJEKTE AN DER WU

Diese Förderschiene ermöglicht es WU-Jungforscher*innen, erstmals ein eigenes Forschungsprojekt zu leiten und dabei zentrale Schritte der Projektplanung, Antragstellung und Durchführung praxisnah zu erlernen.

Die im Berichtsjahr unterstützten Projekte zeigen eindrucksvoll die inhaltliche Breite und Relevanz der Nachwuchsforschung an der WU und widmen sich aktuellen wirtschaftlichen, technologischen und gesellschaftspolitischen Herausforderungen.

Die Themenvielfalt reicht von einer Analyse des Einflusses von Handelsbarrieren auf österreichische KMUs über die Entwicklung wirksamer Maßnahmen gegen das unbewusste Teilen von Kontaktdaten bei App-Downloads bis zum Einsatz generativer KI-Modelle in der Marktforschung.

WU-PROJECTS – IMPULSE FÜR ZUKUNFTSORIENTIERTE FORSCHUNG

WU-Projects ermöglichen es WU-Forschenden, publizierbare, innovative Forschungsergebnisse im Rahmen eines selbstständigen Projekts zu generieren. Zudem unterstützen sie die Vorbereitung auf Ausschreibungen nationaler Fördergeber (wie Oesterreichische Nationalbank oder Österreichischer Wissenschaftsfonds).



2025 wurden vier Forschungsprojekte durch Stiftungsmittel ermöglicht, die sich mit zentralen Zukunftsthemen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Politikgestaltung und Gleichstellung beschäftigen. Diese WU-Projects analysieren beispielsweise die globalen Umweltwirkungen der Aquakulturindustrie durch eine umfassende Erhebung weltweiter Futtermittel- und Biomasseflüsse oder gehen der Frage nach, wie narrative Rahmen in Unternehmen verantwortungsvolle Lieferkettenstrategien prägen und organisatorischen Wandel unterstützen. Außerdem wird erforscht, wie weibliche Chief Executive Officer (CEOs) Rekrutierung, Bindung und Förderung weiblicher Talente beeinflussen und dadurch Geschlechterungleichheiten im Management mitgestalten.

MATCHING GRANTS – VERSTÄRKER FÜR INTERNATIONALE SPITZENPROJEKTE

Matching Grants ergänzen erfolgreich eingeworbene Drittmittelprojekte in exzellenten, international sichtbaren Förderschienen (insbesondere Förderschienen des Österreichischen Wissenschaftsfonds sowie Forschungsprogramme der Europäischen Union). Durch diese zusätzliche Finanzierung werden Rahmenbedingungen verbessert, die für eine qualitativ hochwertige Projektumsetzung wesentlich sind: Administrative und koordinative Anforderungen können abgedeckt, Mehrkosten aufgefangen und Forschungsteams gezielt entlastet werden. Projekterfolge werden ermöglicht und somit die Basis für weitere kompetitive Einwerbungen gestärkt.

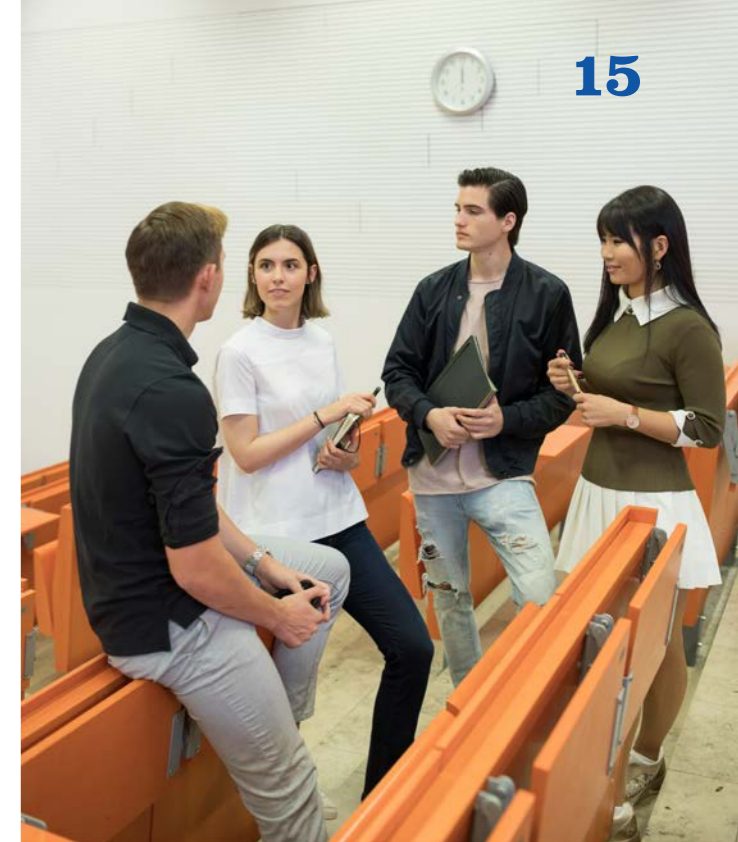
IMPACT GRANT RESEARCH – FORSCHUNG MIT SICHTBAREM NUTZEN

Der Impact Grant Research fördert Vorhaben, die qualitätsgesicherte wissenschaftliche Erkenntnisse (z. B. durch Peer-Review, kompetitive Konferenzen oder Publikationen) in konkrete Anwendungen überführen. Im Fokus stehen umsetzbare **Science-to-Practice-Aktivitäten**, die gesellschaftliche Relevanz entfalten, Kooperationen über den Campus hinaus stärken und neue Kommunikations- und Transferkanäle eröffnen.

Die 2025 geförderten Projekte übersetzen komplexe wissenschaftliche und demokratie-politische Inhalte in kreative interaktive Formate. Die Förderung ermöglicht etwa die Entwicklung einer zweisprachigen interaktiven Lernplattform, die komplexe Umweltauswirkungen unserer Ernährung visualisiert und als offene Bildungsressource allgemein verständlich zugänglich macht.

Im Rahmen eines weiteren Projekts wurde ein Online-Tool entwickelt, das weltweit Daten zur Bergbauindustrie bündelt, visualisiert und bis auf Standortebene transparent aufbereitet, um Umweltfolgen umfassend bewertbar zu machen.

Beim dritten geförderten Projekt stand die Stärkung der demokratischen Mitgestaltung im Zentrum, indem zivilgesellschaftliche Organisationen befähigt werden, konkrete und rechtlich umsetzbare Vorschläge in den nationalen Verfassungskonvent einzubringen.



KOMPETENZZENTRUM APPLIED AI & SCIENTIFIC COMPUTING

Das Competence Center for Applied AI & Scientific Computing (AAISC) der WU ist ein neu gegründetes interdisziplinäres Kompetenzzentrum, das sich der Erforschung, Entwicklung und Anwendung moderner Methoden der Künstlichen Intelligenz (KI) widmet. Es bringt Forschende aus den Departments „Information Systems and Operations Management“, „Finance, Accounting and Statistics“ und „Marketing“ zusammen und schafft einen zentralen Ort, an dem innovative KI-Lösungen entstehen können.

Aus Mitteln der WU Foundation wurden vier [Xperimental AI Grants](#) zur Unterstützung von WU-Nachwuchsforschenden mit Fokus auf verhaltenswissenschaftliche Experimente im Bereich KI vergeben. Außerdem wurden Veranstaltungen und Vernetzungstreffen organisiert, wie das CFO-Forum, an dem ca. vierzig Chief Financial Officer (CFO) österreichischer Klein- und Mittelunternehmen (KMU) teilnahmen.

Zu den zentralen Erfolgen des Jahres 2025 zählen ein bewilligter Forschungsantrag des Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds ([WWTF](#)) über 799.530 Euro, weitere Forschungsanträge beim WWTF sowie im Zuge des [COMET-Programms](#) mehr als elf Publikationen und die Implementierung eines Reisekosten-Chatbots als praxistaugliche KI-Lösung für die Verwaltung.

Third Mission

WU4YOU

Die WU Foundation hat 2025 unter anderem sieben WU4YOU-Stipendien finanziert.

WU4YOU unterstützt engagierte und leistungsstarke Maturant*innen aus finanziell weniger privilegierten Familien und schafft Chancen, wo sie am dringendsten gebraucht werden. WU4YOU ermöglicht den Studierenden, sich frei von finanziellen Sorgen auf ihr Bachelorstudium zu konzentrieren. Neben einem monatlichen Stipendium über die gesamte Studiendauer hinweg profitieren die Stipendiat*innen zudem von Mentoring, Coaching und wertvollen Vernetzungsmöglichkeiten, die ihre fachliche und persönliche Entwicklung stärken.

Das Programm richtet sich an junge Talente, die nicht nur das Potenzial, sondern auch den Wunsch mitbringen, Wirtschaft zu studieren und ihre Zukunft aktiv zu gestalten.

IDENTITY FUSION

Der Aufbau einer starken WU-Community und eines gemeinsamen WU-Spirits ist ein strategisches Ziel der Universität. Entlang des gesamten Student Lifecycles – vom Erstkontakt über das Studium bis weit nach dem Abschluss – sollen die Zugehörigkeit und die Bindung zur WU gestärkt werden. Dafür nutzt die WU gezielt alle wichtigen Kontaktpunkte mit Studierenden. Das betrifft die Organisation des Studiums genauso wie Services, Lehrveranstaltungen, Prüfungen und das soziale Miteinander. Ziel ist es, aus einzelnen Begegnungen positive und emotional bedeutsame Erlebnisse zu machen. Dadurch soll eine vertrauensvolle Beziehung zur WU aufgebaut werden, die langfristige Loyalität und Unterstützung stärkt.

Vor diesem Hintergrund wurde 2025 das Projekt „Identity Fusion“ gestartet. Es setzt die strategischen Ziele in ein konkretes, WU-weites Konzept um. Dazu gehören klar festgelegte Kontaktpunkte, wiederkehrende Formate und konkrete Maßnahmen.

Der Schwerpunkt lag 2025 auf dem Onboarding neuer Studierender und der sichtbaren Stärkung der Willkommenskultur. Im Rahmen einer groß angelegten Willkommenskampagne wurde der Studienstart als zentraler Schlüsselmoment genutzt, um Zugehörigkeit ab Tag eins zu verankern und die Identifikation über persönliche, emotional besetzte Momente zu stärken.

Darauf aufbauend gab es während Lern- und Prüfungsphasen weitere Aktionen. Sie zeigen gerade in intensiven Studienzeiten, dass die WU unterstützt und an ihre Studierenden denkt. Gleichzeitig stärken sie die Motivation und helfen dabei, emotional stabil zu bleiben.

Ab 2026 wird Identity Fusion entlang zentraler Stationen des Student Lifecycles systematisch ausgebaut: vom Studienstart über prägende Campus-Momente bis zur Graduierung und der Alumni-Phase. Damit entsteht schrittweise eine konsistente WU-Erlebniswelt, die Zugehörigkeit schafft, Bindung stärkt und langfristig eine lebendige Community verankert.

Internationalität

VISITING SCHOLARS

Internationalität ist ein zentrales Ziel der WU und zeigt sich in mehreren Dimensionen: durch internationale Studierende und Outgoing Students, in der aktiven Präsenz der WU-Faculty auf internationalen Konferenzen und Forschungsseminaren, in weltweiten Kooperationen und Ko-Autorschaften sowie insbesondere in Forschungs- und Lehraufenthalten von Wissenschaftler*innen exzellenter internationaler Universitäten an der WU im Rahmen des Visiting-Faculty-Programms. Die WU-Stiftung finanziert dieses Programm gezielt und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Internationalisierung der WU.

Von PhD-Kandidat*innen über Postdocs bis zu Professor*innen profitieren alle Beteiligten von einem internationalen interdisziplinären Umfeld sowie von den vielfältigen Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Vernetzung, die daraus entstehen.

2025 finanzierte und kofinanzierte die WU Foundation über 340 WU-Aufenthalte internationaler Forschender aus über 35 weltweit anerkannten Institutionen, zum Beispiel der Harvard University, dem Massachusetts Institute of Technology (MIT), der Stanford University, der London School of Economics (LSE), der University of Oxford, der University of Cambridge, INSEAD, The Wharton School sowie Università Bocconi.

ENGAGE.EU

Zur Förderung von Internationalität, Vernetzung und Austausch über Grenzen hinweg unterstützt die WU Foundation die [ENGAGE.EU-Initiative](#). ENGAGE.EU ist ein Zusammenschluss führender europäischer Universitäten aus den Bereichen Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit umfassender Erfahrung in der Analyse des gesellschaftlichen Wandels. Das Ziel der Allianz ist es, die Lernenden in die Lage zu versetzen, als sozial engagierte europäische Bürger*innen zu handeln und Einfluss auf die Gesellschaft insgesamt zu nehmen.

2025 konnten dank der Stiftung Networking Events organisiert und innovative Projekte realisiert werden: VR-Brillen eröffnen den Zugang zu Photo Spheres (360-Grad-Ansichten vom WU-Campus) und virtuellen Classrooms. So wird die WU gemeinsam mit ENGAGE.EU weltweit sichtbar und schafft neue Möglichkeiten für internationalen Austausch.

Erleben Sie [hier](#) digitale Lernräume und globale Perspektiven!



Exzellente Lehre

Die WU treibt die Digitalisierung der Lehre seit Jahren konsequent voran und verfolgt das Ziel, physische und digitale Lehr- und Lernräume eng zu verzahnen. So entstehen flexible, zukunftsorientierte Lernumgebungen, die Studierende auf ein zunehmend digitales und globales Arbeitsumfeld vorbereiten und die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Universität stärken.

Im Projekt **Future Learning Experience (FLEX)** werden dafür innovative Lehrformate entwickelt und erprobt, insbesondere unter Einsatz immersiver Technologien wie Virtual Reality und interaktiver 360-Grad-Umgebungen. Diese ermöglichen realitätsnahe Simulationen, fördern aktives und kollaboratives Lernen und eröffnen neue didaktische Möglichkeiten über klassische Lehrformate hinaus. Ein besonderer Fokus liegt auf virtuellen Lernräumen, etwa einem digitalen Campus, der internationale Zusammenarbeit unabhängig von physischen Grenzen unterstützt.

Das Projekt konnte zunächst durch eine zeitlich befristete Anschubfinanzierung durch das Wissenschaftsministerium aufgebaut werden, die mittlerweile ausgelaufen ist. Um die begonnenen Innovationen nachhaltig weiterzuentwickeln und in die Breite der Lehre zu übertragen, unterstützt die WU Foundation nun die Fortführung und den Ausbau dieser zukunftsweisenden Initiative.



IMPRESSUM

Herausgeberinnen

WU (Wirtschaftsuniversität) Wien – Stiftung
Welthandelsplatz 1, Gebäude AD, 2. Stock
1020 Wien
endowment@wu.ac.at
wu.ac.at/wu-foundation/wu-stiftung

WU Start-up Beteiligungs GmbH
Welthandelsplatz 1, Gebäude AD, 2. Stock
1020 Wien
Sitz in Wien, FN 639019i,
Gerichtsstand: Handelsgericht Wien
ignite@wu.ac.at
wu.ac.at/ignite-ventures/home

Grafik-Design:

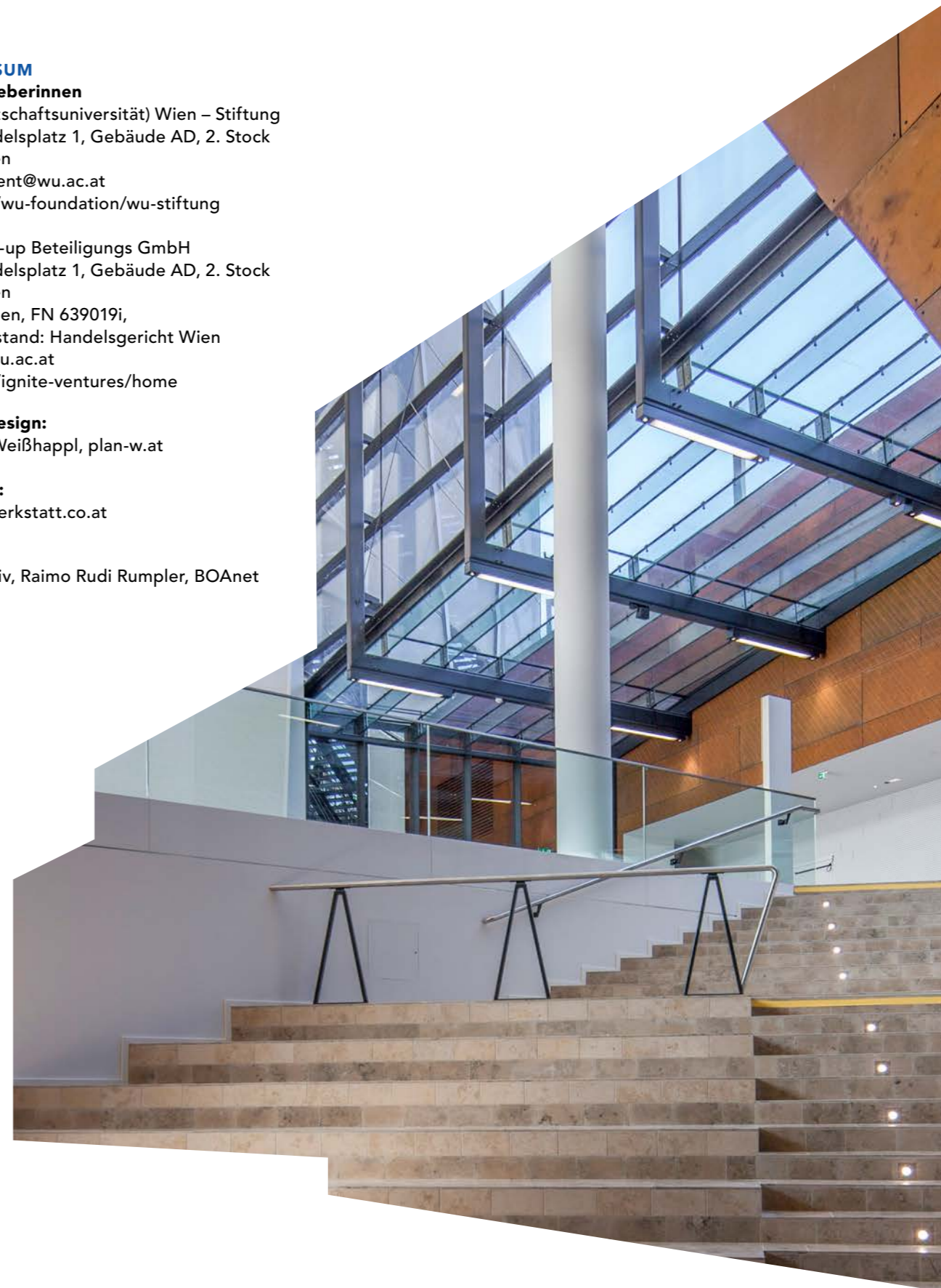
Werner Weißhappel, plan-w.at

Lektorat:

schreibwerkstatt.co.at

Fotos:

WU Archiv, Raimo Rudi Rumpler, BOAnet



Infos und Kontakt

Weitere Informationen finden Sie im Web unter:
wu.ac.at/wu-foundation/wu-stiftung

WU Wirtschaftsuniversität Wien

Stabstelle Endowments

endowment@wu.ac.at

WU Wirtschaftsuniversität Wien

Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

wu.ac.at

Anreise

U-Bahn: U2 Station Messe-Prater oder Krieau

Bus: 82A Station Südportalstraße

